

Bericht des Präsidenten der Freiburger Naturforschenden Gesellschaft für das akademische Jahr 2002/2003

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bulletin de la Société Fribourgeoise des Sciences Naturelles =
Bulletin der Naturforschenden Gesellschaft Freiburg**

Band (Jahr): **92 (2003)**

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bericht des Präsidenten der Freiburger Naturforschenden Gesellschaft für das akademische Jahr 2002/2003

Prof. ANDRÉ STRASSER
Département für Geowissenschaften, Pérolles
Universität Freiburg

Vorträge und Exkursionen

Die Vortragsreihe im Winter 2002/2003 hatte „Ein Planet im Wandel“ zum Thema. Der Astrophysiker Prof. ANDRÉ MAEDER aus Genf sprach über „Les planètes et la vie“, der Geologe Dr. JON MOSAR aus Freiburg über „Les continents qui bougent: une planète en perpétuelle évolution“. Mit spektakulären Photos illustrierte der Vulkanologe Dr. THIERRY BASSET aus Genf „Les volcans de l'Alaska à la Terre de Feu“. Der Klima- und Umweltphysiker Prof. THOMAS STOCKER aus Bern referierte über „Das Meer und das Klima“. Zwei Vorträge befassten sich mit der Biodiversität: Der Botaniker Prof. FRANK KLÖTZLI aus Zürich sprach über die „Ausbreitung immergrüner Arten – das Tessin rutscht in die Subtropen“, der Zoologe Dr. JÜRGEN PAUL MÜLLER aus Chur über „Die Erhaltung alter Haustierrassen – ein Beitrag zur Ku(h)ltur und zur Agrobiodiversität“. Der Vortrag im Rahmen der PAUL RHYNER-Stiftung wurde vom Ethiker Prof. HANS-PETER SCHREIBER gehalten, der die Frage stellte: „Führt die Gentechnologie zum Menschen nach Mass?“.

Zusammen mit der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät, Science et Cité und dem Naturhistorischen Museum war unsere Gesellschaft auch am Café Scientifique zum Thema „Faut-il autoriser l'utilisation des cellules souches?“ beteiligt.

Am 17. Mai 2003 beteiligten sich 20 Personen an einer Exkursion in den Jura, bei der versteinerte Korallenriffe und Saurierspuren besucht wurden. Die Organisation übernahm Prof. ANDRÉ STRASSER, die Führer an Ort waren BERNHARD HOSTETTLER aus Glovelier und Dr. WOLFGANG HUG aus Pruntrut. In Zusammenhang mit der Vernissage des Buches „Flore de la Ville de Fribourg“ fanden drei botanische Spaziergänge in der Stadt Freiburg statt (am

4. Mai, am 13. Juni und am 28. Juni 2003). Führer waren Dr. GREGOR KOZLOWSKI, CHRISTIAN PURRO und SUSANNE BOLLINGER.

Publikationen

Band 91 (2002) des Bulletins der Freiburger Naturforschenden Gesellschaft umfasst 129 Seiten.

Das Buch „Flore de la Ville de Fribourg“ von CHRISTIAN PURRO und GREGOR KOZLOWSKI wurde zusammen mit dem Universitätsverlag Freiburg publiziert; die Auflage beträgt 3000 Exemplare. Das Buch umfasst 608 Seiten und ist reich illustriert mit Zeichnungen von RITA SCHÖPFER und Photographien. Zahlreiche Sponsoren machten die Herausgabe dieses schönen Werkes möglich. Die Vernissage fand am 2. Mai 2003 im Botanischen Garten statt.

Public Relations

Um die Aktivitäten der Freiburger Naturforschenden Gesellschaft einer breiteren Öffentlichkeit bekannt zu machen, wurde das Vortragsprogramm auch an die Freunde des Botanischen Gartens und an die Freunde des Naturhistorischen Museums verschickt. Zudem wurden Postkarten mit einer kurzen Beschreibung der Gesellschaft gedruckt und weit verbreitet (Mittelschulen, Museum, Universität). Die Webseite der Gesellschaft wird regelmässig aktualisiert (<http://www.unifr.ch/sfsn>).

Administratives

Das Komitee hatte zwei Sitzungen (am 3. Februar und am 30. Juni 2003), um die laufenden Geschäfte zu erledigen. Die Generalversammlung fand am 20. Februar statt.

Die Zusammensetzung des Komitees ist wie folgt:

Präsident:	Prof. ANDRÉ STRASSER
Vizepräsident:	vakant
Sekretär:	Dr. MARIUS ACHERMANN
Kassier:	Dr. RENÉ MOREL
Redaktor:	Prof. HANSRUEDI VÖLKLE (ebenfalls Vertreter im Senat der SANW)

Beisitzer: Dr. GREGOR KOZLOWSKI
Dr. PIERRE MARCHON
Dr. FRANÇOISE MULHAUSER
Dr. CLAUDE ROHRBASSER

Das Sekretariat wird von FRANÇOISE MAUROUX geführt.

Die Gesellschaft zählt 333 Mitglieder. Im Jahre 2002 kamen 7 Neumitglieder dazu, 10 traten aus, 6 sind verstorben, und 7 wurden wegen Nichtbezahlung des Mitgliederbeitrags ausgeschlossen.

Wie jedes Jahr wurde der Preis LOUIS WANTZ an 6 ausgezeichnete Matura-Arbeiten in der Stadt Freiburg und in Bulle verliehen.

Jahreskongress der SANW

Die Freiburger Naturforschende Gesellschaft wurde mit der Organisation des 183. Jahreskongresses der Schweizerischen Akademie der Naturwissenschaften beauftragt. HEINZ MÜLLER-SCHÄRER, Präsident der FNG von 2000 bis 2002, war Jahrespräsident. Die FNG war ferner mit ANDRÉ STRASSER und CLAUDE ROHRBASSER im Lokalkomitee vertreten. Das Thema des Kongresses war „Stürme überall“. Damit wurde ein neues Konzept eingeführt, bei welchem der interdisziplinäre Dialog im Mittelpunkt stand. Der Kongress fand am 9. und 10. Oktober 2003 in der Hochschule für Technik und Architektur („Ingenieurschule“) in Péroilles statt.

